

Nutzungsbedingungen für das digitale Tresorfach e-Safe BCGE

Artikel 1 – «e-Safe BCGE»-Konto

Die Banque Cantonale de Genève (nachfolgend «die Bank») stellt Inhaberinnen und Inhabern eines BCGE-Netbanking-Zugangs gemeinsam mit ihren Partnerunternehmen einen sicheren, verschlüsselten digitalen Speicherplatz (nachfolgend «das e-Safe-Konto») zur Verfügung, um die Verwaltung (Erhalt, Archivierung, Speicherung und Abfrage) elektronischer Dokumente der Bank, aber auch privater Dokumente, zu erleichtern.

Die vollständige Beschreibung der Funktionen und Tarife dieses Dienstes sowie Informationen über dessen Nutzung sind auf der Website der Bank (www.bcge.ch/de/esafe) verfügbar und bilden einen integralen Bestandteil der vorliegenden Bedingungen.

Die Bank behält sich das Recht vor, den Inhalt und die Nutzungsbedingungen des e-Safe-Kontos jederzeit an die Entwicklung des Produktes anzupassen.

Artikel 2 – Zugang zum e-Safe-Konto

Der Zugang zum e-Safe-Konto steht allen Personen offen, die Leistungen von der BCGE beziehen, über eine Internetverbindung sowie einen Webbrowser verfügen und sich korrekt identifiziert haben. Dazu benötigen Sie:

- Ihre Vertragsnummer für das BCGE Netbanking
- Ihr entsprechendes persönliches Passwort
- Ihren Identifikationsschlüssel. Nähere Angaben zu dessen Verwendung finden Sie auf der Website der Bank ([Online-Hilfe BCGE Netbanking](#)).

Der Speicherplatz ist nur für eine Person bestimmt (nur eine Vertragsnummer pro e-Safe-Konto).

Artikel 3 – Verwaltung der Daten

Die Daten werden von der Bank oder von der Nutzerin bzw. vom Nutzer selbst im Speicherplatz abgelegt und stehen ausschliesslich der Nutzerin bzw. dem Nutzer zur Verfügung. Anders lautende gesetzliche oder vertragliche Bestimmungen sowie gerichtliche oder behördliche Anordnungen oder Entscheide bleiben vorbehalten.

Die Server sowie die darauf gespeicherten Daten befinden sich in der Schweiz.

Artikel 4 – Datenaustausch

Tauscht die Nutzerin bzw. der Nutzer Daten mit anderen aus, bleibt die Nutzerin bzw. der Nutzer allein für den Inhalt dieser Mitteilungen verantwortlich. Die Bank lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

Artikel 5 – Löschung von Daten

Vorbehaltlich anders lautender gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen oder eines Entscheids einer zuständigen Behörde oder eines zuständigen Gerichts kann der Inhalt des Speicherplatzes nur von seiner Inhaberin bzw. seinem Inhaber gelöscht werden. Jegliche Löschung ist endgültig und führt zum dauerhaften Verlust der betreffenden Daten.

Etwaige gesetzliche oder vertragliche Verpflichtungen zur Speicherung von Daten der Inhaberin bzw. des Inhabers liegen in deren bzw. dessen alleiniger Verantwortung.

Artikel 6 – Datenintegrität

Im Speicherplatz abgelegte Daten können bis zu ihrer Löschung nicht verändert werden. Der Speicherplatz des e-Safe-Kontos dient somit nicht als Arbeitsbereich.

Artikel 7 – Zugriff durch die Bank

Jeglicher Zugriff auf Ihr e-Safe-Konto durch die Bank ist ausgeschlossen. Vorbehalten bleiben ein überwiegendes Interesse der Bank, etwa aufgrund der Erfüllung einer entsprechenden gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtung, oder die Befolgung einer Anordnung oder eines Entscheids eines Gerichts oder einer Behörde.

Artikel 8 – Unterbrechung des Dienstes

Die Bank wird die Inhaberin bzw. den Inhaber des e-Safe-Kontos nach Möglichkeit rechtzeitig über jede vorhersehbare Unterbrechung des Dienstes (z. B. aufgrund von Wartungsarbeiten) informieren. Sie bemüht sich darum, die Dauer der Unterbrechung so kurz wie möglich zu halten.

Artikel 9 – Verhalten

Im Rahmen der Nutzung des e-Safe-Kontos ist die Inhaberin bzw. der Inhaber verpflichtet, jegliches Verhalten, das den Interessen der Bank oder Dritter schaden könnte, zu unterlassen. Sie bzw. er verpflichtet sich insbesondere:

- nicht ohne Genehmigung in Computersysteme einzudringen (Hacking).
- die Computersysteme nicht durch den Versand bzw. die Übertragung von Datenströmen und/oder E-Mails (Spam/Mailbomben) zu schädigen.
- keine offenen Zugänge zu Computersystemen zu suchen (Port-Scanning).
- keine IP-Adressen, E-Mail- und News-Header zu manipulieren oder Viren zu verbreiten.
- urheberrechtlich geschützte Inhalte nicht ausserhalb des gesetzlich erlaubten Rahmens zugänglich zu machen.
- keine illegalen Inhalte zu speichern und zugänglich zu machen.

Die Bank behält sich das Recht vor, die Ablage von Dateien zu verweigern bzw. bereits im e-Safe-Konto abgelegte Dateien zu löschen, wenn diese nach Ermessen der Bank die in Artikel 9 der vorliegenden Nutzungsbedingungen aufgeführten Verhaltensregeln verletzen. Bei missbräuchlicher Nutzung des e-Safe-Kontos durch die Inhaberin bzw. den Inhaber behält sich die Bank des Weiteren das Recht vor, das e-Safe-Konto mit sofortiger Wirkung und ohne Entschädigung zu schliessen.

Artikel 10 – Inhalt

Der Speicherplatz des e-Safe-Kontos darf nur zum privaten Gebrauch bestimmte Daten enthalten (z. B. Dokumente mit Text und/oder Bild, insbesondere Bankdokumente, Passwörter usw.), die frei von Viren oder Schadsoftware (z. B. Trojaner) sind. Es dürfen weder illegale Inhalte (z. B. Dateien, die Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen) noch Vermögenswerte in digitaler Form (z. B. Krypto-Vermögenswerte) abgelegt werden. Die Inhaberin bzw. der Inhaber haftet für alle Schäden, die sich aus der Nichteinhaltung dieser Bestimmungen ergeben.

Artikel 11 – Datenschutz

Die Inhaberin bzw. der Inhaber des e-Safe-Kontos wird darauf hingewiesen, dass die Interaktionen der Nutzerinnen und Nutzer mit den Systemen der Bank, wie z. B. Anzahl der Klicks oder Klickpfade, für statistische Zwecke oder zur Verbesserung der Dienstleistungen der Bank in anonymisierter Form erfasst werden. Die verarbeiteten Daten werden stets streng vertraulich behandelt, vorbehaltlich der in diesen Nutzungsbedingungen oder in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen. Weitere Informationen zum Schutz Ihrer Personendaten durch die BCGE finden Sie auf [unserer Website](#).

Artikel 12 – Haftungsausschluss der Bank

Trotz aller Bemühungen und trotz Einsatz moderner Technologien kann die Bank den ununterbrochenen und dauerhaften Betrieb des e-Safe-Kontos nicht garantieren. Die Bank weist die Nutzerin bzw. den Nutzer insbesondere darauf hin, dass **bei der Verarbeitung von Informationen weder eine absolute Sicherheit noch eine völlige Fehlerfreiheit gewährleistet werden kann**, weshalb die Bank für diesbezügliche Mängel nicht verantwortlich gemacht werden kann. Die Nutzerin bzw. der Nutzer trägt somit die alleinige Verantwortung für die Folgen eines etwaigen unbefugten Zugriffs auf die in ihrem bzw. seinem e-Safe-Konto gespeicherten Daten.

Innerhalb des gesetzlichen Rahmens kann die Bank weder für den Zugriff noch für die Nutzung des e-Safe-Kontos (inklusive autorisierter oder nicht autorisierter Zugriffe und Nutzung durch Dritte), den Inhalt des e-Safe-Kontos oder das Verhalten oder die Aktivitäten der Inhaberin bzw. des Inhabers oder Dritter in Verbindung mit dem e-Safe-Konto haftbar gemacht werden.

Bitte beachten Sie, dass für die Speicherung Ihrer Daten in der Regel keine zeitliche Begrenzung vorgesehen ist. Es ist daher durchaus möglich, dass die Anwendung, die zum Lesen und/oder Bearbeiten Ihrer Daten erforderlich ist, bei Abruf nicht mehr verfügbar ist. Es liegt in Ihrer alleinigen Verantwortung sicherzustellen, dass die erforderliche Hard- und Software verfügbar ist und die Daten nötigenfalls ausgelagert werden.

Artikel 13 – Unbefugte Eingriffe Dritter

Gemäss Ziffer 4.4 der Nutzungsbedingungen für das BCGE Netbanking schliesst die Bank jegliche Haftung in Bezug auf das Material von Nutzerinnen bzw. Nutzern aus. Insbesondere haftet die Bank nicht für Störungen, Ausfälle oder Schäden, die aufgrund technischer Mängel, Störungen, Überladungen oder im Besonderen durch unbefugte Eingriffe Dritter an den Geräten von Kundinnen bzw. Kunden und/oder Nutzerinnen bzw. Nutzern oder an den darin gespeicherten Daten entstehen könnten, es sei denn, die Bank hat grob fahrlässig gehandelt. Nutzerinnen und Nutzer werden darauf hingewiesen, dass:

- gemäss Ziffer 4.5 der Nutzungsbedingungen für das BCGE Netbanking insbesondere ein latentes Risiko besteht, dass während der Nutzung der Netbanking-Dienstleistungen ein Dritter ohne Wissen der Nutzerin bzw. des Nutzers auf deren bzw. dessen Gerät zugreifen kann. Trotz aller Sicherheitsvorkehrungen kann die Bank aus technischen Gründen keine Verantwortung für dieses Gerät übernehmen.
- der unbefugte Zugriff eines Dritten auf das Gerät der Nutzerin bzw. des Nutzers es diesem Dritten ermöglichen könnte, auf Inhalte zuzugreifen, Dateien zu löschen oder hinzuzufügen.
- die Bank und das mit dem Betrieb des e-Safe-Kontos betraute Unternehmen keinen Zugang zu den im e-Safe-Konto der Nutzerin bzw. des Nutzers gespeicherten Dateien haben, weder zur Abfrage noch zur Verwaltung.
- die Bank oder das mit dem Betrieb des e-Safe-Kontos betraute Unternehmen diese Dateien im Falle einer unbefugten oder versehentlichen Löschung nicht wiederherstellen können. Die Bank empfiehlt Nutzerinnen und Nutzern ein zusätzliches Backup-System sowie einen alternativen Internetzugang zu unterhalten, um vor den Folgen eines unbefugten Eingriffs, der sämtliche Zugänge (insbesondere jene zu anderen Backup-Systemen) infizieren könnte, geschützt zu sein.
- die Bank oder das mit dem Betrieb des e-Safe-Kontos betraute Unternehmen im Falle eines unbefugten Zugriffs auf das e-Safe-Konto der Nutzerin bzw. des Nutzers von deren bzw. dessen Gerät aus, nicht in der Lage ist, ein solches Eindringen zu erkennen. Die Bank empfiehlt, keine Daten aufzubewahren, die die Sicherheit der Nutzerin bzw. des Nutzers gefährden oder es Dritten ermöglichen könnten, die Nutzerin bzw. den Nutzer zu erpressen.

Es liegt in der Verantwortung der Nutzerin bzw. des Nutzers, ihr bzw. sein e-Safe-Konto zu überwachen und regelmässig zu überprüfen, dass dort keine illegalen Inhalte abgelegt werden.

Artikel 14 – Kündigung

Die Kundin bzw. der Kunde kann jederzeit und ohne Vorankündigung die Schliessung des e-Safe-Kontos beantragen. Der Antrag muss schriftlich oder unter Verwendung der gesicherten Mailbox des BCGE Netbankings an die Bank gerichtet werden. **Vorbehaltlich anders lautender gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen, einer Anordnung oder eines Entscheids einer zuständigen Behörde oder eines zuständigen Gerichts werden bei Kündigung des Dienstes oder der Geschäftsbeziehung sämtliche Daten im Zusammenhang mit dem e-Safe-Konto nach einem von der BCGE festgelegten und als angemessen erachteten Zeitraum endgültig gelöscht.** Da die Bank diesbezüglich keiner Benachrichtigungspflicht unterliegt, bleibt die Inhaberin bzw. der Inhaber des e-Safe-Kontos allein für den rechtzeitigen Abruf der von ihr bzw. ihm gespeicherten Daten verantwortlich.

Die Bank kann ihren Dienst ebenfalls jederzeit und ohne Angabe von Gründen einstellen. Soweit möglich, räumt die Bank der Kundin bzw. dem Kunden eine angemessene Frist ein, damit die Kundin

bzw. der Kunde die notwendigen Vorkehrungen für die Übertragung und Sicherung der in ihrem bzw. seinem e-Safe-Konto abgelegten Dokumente treffen kann.

Die Anwendung von Artikel 25 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank betreffend die Kündigung der Geschäftsbeziehung bleibt vorbehalten.

Artikel 15 – Änderungen

Die Bank behält sich das Recht vor, die vorliegenden Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern.

Jede Änderung des Vertrags bedarf der Schriftform.

Die Änderungen werden der Kundin bzw. dem Kunden über das BCGE Netbanking oder mittels eines anderen von der Bank als angemessen erachteten Mediums mitgeteilt. Ohne schriftlichen Widerspruch der Kundin bzw. des Kunden innerhalb eines Monats nach Mitteilung gelten die Änderungen als angenommen. Die Nutzungsbedingungen sind auf der Website der Bank (www.bcge.ch) verfügbar.

Artikel 16 – Verwendung der im e-Safe-Konto gespeicherten Daten bei Tod der Inhaberin bzw. des Inhabers

Vorbehaltlich anders lautender gesetzlicher oder vertraglicher Bestimmungen, einer Anordnung oder eines Entscheids einer zuständigen Behörde oder eines zuständigen Gerichts räumt die Bank bei Tod der Inhaberin bzw. des Inhabers des e-Safe-Kontos deren bzw. dessen Erben gegebenenfalls eine angemessene Frist ein, damit diese alle notwendigen Vorkehrungen treffen können (z. B. Sicherung von Dokumenten), sofern Dokumente im e-Safe-Konto abgelegt sind. Nach Ablauf dieser Frist ist die Bank berechtigt, das e-Safe-Konto sowie möglicherweise dort abgelegte Dokumente zu löschen.

Die Anwendung von Artikel 14 der vorliegenden Nutzungsbedingungen bleibt vorbehalten.

Artikel 17 – Ergänzende Anwendung der Nutzungsbedingungen für das BCGE Netbanking

Die Nutzungsbedingungen für das BCGE Netbanking gelten in Ergänzung. Bei Abweichungen zwischen den Nutzungsbedingungen für das BCGE Netbanking und den vorliegenden Bedingungen gelten die Nutzungsbedingungen für das digitale Tresorfach e-Safe BCGE.

Artikel 18 – Nutzungsgebühren

Die Bank kann für die Nutzung eines e-Safe-Kontos eine Gebühr erheben. In diesem Fall wird die Höhe der Gebühr mindestens 30 Tage vor deren Inkrafttreten mittels einer Mitteilung über das BCGE Netbanking bekannt gegeben.

Artikel 19 – Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt schweizerisches Recht. Der Gerichtsstand für alle Verfahren ist Genf. Eine Beschwerde an das Bundesgericht in Lausanne bleibt vorbehalten. Die Bank behält jedoch das Recht, Anklage am Wohnsitz der Inhaberin bzw. des Inhabers des e-Safe-Kontos oder vor jedem anderen kompetenten Gericht zu erheben.

***Dies ist eine freie Übersetzung der französischen Originalversion.
Im Falle einer Abweichung gilt die französische Fassung.***